

## **NIEDERSCHRIFT**

über die Sitzung **des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses** der Stadt  
Remagen vom 20.02.2018

---

Einladung: Schreiben vom 05.02.2018

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:35 Uhr

### Anwesend:

#### **Vorsitzender**

Rolf Plewa

#### **Beigeordnete/r**

Rainer Doemen

#### **stellvertretende Ausschussmitglieder**

Iris Loosen

Vertretung für Herrn Prof. Dr. Frank Bliss

Jürgen Walbröl

Vertretung für Frau Rita Höppner

#### **Ausschussmitglieder**

Michael Berndt

Jürgen Blüher

Jörg Dargel

Günther Ellersiek

Wilfried Humpert

Walter Köbbing

Andreas Köpping

Antonio Lopez

Hans Metternich

Jürgen Meyer

Christine Wießmann

#### **Verwaltung**

Gisbert Bachem

Peter Günther

#### **Schriftführer/in**

Beate Fuchs

## **Gäste**

Dr. Peter Wyborny

## Entschuldigt fehlen:

### **Beigeordnete/r**

Joachim Titz

### **Ausschussmitglieder**

Prof. Dr. Frank Bliss

Rita Höppner

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

## Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Bekanntgabe der Beschlüsse der 32. nichtöffentlichen Sitzung vom 23.01.2018  
0468/2018
- 2 Vorlage der Niederschrift über die 32. öffentliche Sitzung vom 23.01.2018
- 3 Bau- und Planungsangelegenheiten  
Bauleitplanung der Stadt Remagen  
vorhabenbezogener Bebauungsplan 10.63 "Rheinpromenade 10+11", Remagen
  - Auswertung der erneuten Offenlage
  - Beschluss über den Durchführungsvertrag
  - SatzungsbeschlussStrategiepapier: 1.1.2  
0467/2018
- 4 Mitteilungen und Anfragen
  - 4.1 Starkregenkonzept - Gutachten
  - 4.2 Bergstraße; Parkdeck
  - 4.3 Straßenbeleuchtung Sportplatz Kripp

### 33. ÖFFENTLICHE SITZUNG

---

**Zu Punkt 1 – Bekanntgabe der Beschlüsse der 32. nichtöffentlichen Sitzung vom 23.01.2018  
Vorlage: 0468/2018 –**

---

Der Vorsitzende gibt die Beschlüsse bekannt.

**Zu Punkt 2 – Vorlage der Niederschrift über die 32. öffentliche Sitzung vom 23.01.2018 –**

---

Die Niederschrift wird zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 3 – Bau- und Planungsangelegenheiten  
Bauleitplanung der Stadt Remagen  
vorhabenbezogener Bebauungsplan 10.63 "Rheinpromenade  
10+11", Remagen  
- Auswertung der erneuten Offenlage  
- Beschluss über den Durchführungsvertrag  
- Satzungsbeschluss  
Strategiepapier: 1.1.2  
Vorlage: 0467/2018 –**

---

Auf die Beschlussvorlage wird verwiesen. Ausschussmitglied Wilfried Humpert teilt hierzu mit, dass die seitens der Kreisverwaltung im Rahmen des Brandschutzes geforderte Löschwassermenge nicht aufgebracht werden kann. Er regt an, durch den Investor eine Festentnahmestelle am Rhein installieren zu lassen. Zu dem weist er darauf hin, dass Satz 8 der Stellungnahme der Verwaltung zu 4.5.2 d) gestrichen werden sollte (Hinweis auf die benachbarten Wohnhäuser).

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Anregung von Herrn Humpert zur Sicherstellung einer ausreichenden Löschwassermenge wird gefolgt. In Abstimmung mit der Brandschutzfachstelle der Kreisverwaltung werden mit dem Bauherrn geeignete Möglichkeiten geprüft. Bis zur Sitzung des Stadtrats wird ein angepasster Abwägungsvorschlag wie auch eine darauf abgestimmte Ergänzung des Durchführungsvertrags vorgelegt.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Jürgen Blüher kann mitgeteilt werden, dass der neben dem Vorhabengrundstück verlaufende Fußweg in einer geringen Breite vom Investor mitgenutzt werden kann um die Erschließung an das vorhandene Straßennetz zu sichern. Der Fußweg bleibt jedoch öffentlich.

Der Verwaltungsaufwand hält sich bei der Aufstellung des Bebauungsplanes in einem vertretbaren Maße. Eine Refinanzierung der entstandenen Kosten, wie ange-regt, wurde bisher noch in keinem Verfahren gefordert.

#### Beschluss:

Der Stadtrat möge beschließen

- a) die eingegangenen Stellungnahmen entsprechend der vorstehenden Ausführun-gen zu bewerten und zu gewichten,
- b) den Durchführungsvertrag anzunehmen und den Bürgermeister zu ermächtigen, diesen zu unterschreiben,
- c) unter Berücksichtigung der Punkte a und b die Abwägung wie dargelegt vorzu-nehmen und den so ergänzten Entwurf des Bauleitplans als Satzung zu beschlie-ßen.

einstimmig beschlossen

#### **Zu Punkt 4 – Mitteilungen und Anfragen –**

---

#### **Zu Punkt 4.1 – Starkregenkonzept - Gutachten –**

---

Christine Wießmann spricht das Gutachten an, welches im Zusammenhang des Starkregenkonzeptes erstellt wurde.

Gisbert Bachem erklärt, dass am 22.11.2017 auf Wunsch der Starkregen AG Oedin-gen und des Fördergebers die bis dato besprochenen Maßnahmen in Oedingen durch das Planungsbüro vorgestellt wurden. Im Laufe der Besprechung wurde von der AG moniert, dass die von ihnen vorgeschlagenen Maßnahmen im Konzept ohne weitere Begründung nicht enthalten sind. In Abstimmung mit dem Fördergeber wurde dem Planer aufgegeben, das Gutachten dahingehend zu ergänzen.

Außerdem sollten verstärkt die einzelnen Maßnahmen dezidiert erläutert und be-gründet werden. Eine einfache Liste, wie an diesem Abend vorgetragen, sei nicht ausreichend.

Ein überarbeitetes Konzept liegt bisher noch nicht vor. Anfang März wird ein Ab-stimmungstermin mit dem Planer erfolgen.

Ausschussmitglied Antonio Lopez ergänzt, dass dieses Gutachten bei der Aufstel-lung des Bebauungsplanes „Im alten Garten“ bereits berücksichtigt wurde. Hierzu ergänzt Gisbert Bachem, dass der Planer im Hinblick auf des Bebauungsplanverfah-ren gebeten wurde, eine Stellungnahme aus wasserrechtlicher Sicht abzugeben, die später im Gutachten übernommen wird.

## **Zu Punkt 4.2 – Bergstraße; Parkdeck –**

---

Im Hinblick auf das Gebäude Bergstraße 38 erkundigt sich Antonio Lopez, ob das Parkdeck noch verkleidet und auf dem Flachdach begrünt würde. Peter Günther teilt hierzu mit, dass das Parkdeck noch um eine Etage aufgestockt würde. Dem Bauantrag entsprechend entstehen hier noch einige Penthouse-Wohnungen.

Auf Nachfrage teilten die Bauherren mit, dass die Verkleidung der Parkgeschosse voraussichtlich ab Anfang April und in der Folge auch der Bau der Appartements durchgeführt wird.

## **Zu Punkt 4.3 – Straßenbeleuchtung Sportplatz Kripp –**

---

Ausschussmitglied Jürgen Blüher weist darauf hin, dass die Beleuchtung zum Kripper Sportplatz nicht funktioniere. Nach Rücksprache mit dem Leiter des Bauhofs war ein defekter FI-Schalter Grund für den Ausfall. Dieser wurde zwischenzeitlich repariert.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:35 Uhr.

Remagen, den 05.03.2018

Der Vorsitzende

gez.

Rolf Plewa  
Beigeordneter

Schriftführer/in

gez.

Beate Fuchs